**Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte**

Informationen auf der Grundlage der Art. 12 ff. DSGVO (Europäische Datenschutz-Grundverordnung)

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Mitarbeit in unserem Krankenhausverbund interessieren. Mit Ihrer Bewerbung überlassen Sie uns verschiedene Informationen, deren vertrauliche Behandlung Sie zu Recht erwarten dürfen. Deshalb möchten wir ihnen die folgenden Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung geben.

**Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich? An wen kann ich mich wenden?**

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechtes ist der jeweilige Träger der Einrichtung. Die Zuordnung der Einrichtungen in unserem Verbund zu den jeweiligen Trägern entnehmen Sie bitte der Rückseite dieser Hinweise.

**Welche Daten werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?**

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die betreffende Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unserem Krankenhausverbund) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

**Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert dies?**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär der § 26 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die für die Entschei­dung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berech­tigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1f) DSGVO, erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

**Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?**

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung und dem jeweiligen Betriebsrat gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Abteilungsverantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. In der Einrichtung haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

Für den Bewerbungsprozess nutzen wir die Software eines Dienstleisters, der im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege des Systems ggf. Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten kann. Wir haben mit diesem Dienstleister einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in zulässiger Weise erfolgt.

**Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Daten von Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.

Falls Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir diese in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, überführen wir die Daten aus dem Bewerberdatensystem in unser Personalinformationssystem.

**Welche Datenschutzrechte haben Sie als betroffene Person?**

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf **Widerspruch** gegen unzumutbare Datenverarbeitung gem. Art. 21 DSGVO sowie das Rechtauf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Diese Rechte können Sie gegenüber dem Träger der Ein­richtung geltend machen.

**Beschwerderecht**

Unabhängig davon, dass es Ihnen freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie auch das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten daten­schutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus Art. 77 der DSGVO. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (für Rheinland-Pfalz: *Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Mainz*,für das Saarland: *Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit, Saarbrücken)* kann formlos erfolgen.

**Zuordnung der Einrichtungen in unserem Verbund zum jeweiligen Träger (= DS-Verantwortlicher)**

* **DRK gemeinnützige Trägergesellschaft Süd-West mbH
Auf der Steig 14, 55131 Mainz | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* DRK Fachklinik Bad Neuenahr für Kinder und Jugendliche / Daun
* DRK Schmerz-Zentrum Mainz
* DRK Tagesklinik Bad Kreuznach
* DRK Tagesklinik Worms
* **DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Rheinland-Pfalz
Auf der Steig 14, 55131 Mainz | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg
* DRK Krankenhaus Alzey
* DRK Krankenhaus Kirchen
* DRK Krankenhaus Neuwied
* **DRK Klinikgesellschaft Südwest mbH
Auf der Steig 14, 55131 Mainz | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* DRK Kamillus Klinik Asbach
* **DRK Gemeinnützige Gesundheitsbetriebsgesellschaft Südwest mbH
Auf der Steig 14, 55131 Mainz | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* Medizinische Versorgungszentren (MVZ)
* **DRK gemeinnützige Krankenhausgesellschaft mbH Saarland
Vaubanstraße 25, 66740 Saarlouis | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* Krankenhaus Saarlouis vom DRK
* DRK Gästehäuser für Kurzzeit- und Tagespflege (Dillingen, Lebach, Schwalbach-Hülzweiler,
Wadgassen-Schaffhausen)
* **Deutsches Rotes Kreuz gemeinnützige Gesellschaft für Geriatrie und Rehabilitation mbH
Vaubanstraße 25, 66740 Saarlouis | E-Mail: gf@drk-khg.de**
* DRK Klinik Mettlach für Geriatrie und Rehabilitation

**Datenschutzbeauftragte der Einrichtungen**

Es sind Datenschutzbeauftragte bestellt. Sie erreichen die Datenschutzbeauftragten unter:

für die rheinland-pfälzischen Krankenhäuser : 🖂 dsb-rlp@drk-khg.de

für die rheinland-pfälzischen MVZ : 🖂 dsb-mvz@drk-mvz.de

für die saarländischen Einrichtungen : 🖂 dsb-saarland@drk-kliniken-saar.de